



digitaleseniorInnen
Servicestelle für Bildungseinrichtungen

SPRACHASSISTENZ-SYSTEME „ALEXA & CO.“



Smart Speaker im praktischen Einsatz

Leitfaden für Trainerinnen und Trainer
Informationen, Tipps und Materialien für den Unterricht

IMPRESSUM

Leitfaden für Trainerinnen und Trainer

© Österreichisches Institut für angewandte Telekommunikation (ÖIAT) 2020

Alle Rechte vorbehalten

Medieninhaber und Herausgeber:

Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMSGPK)
Stubenring 1, 1010 Wien

Redaktion: Österreichisches Institut für angewandte Telekommunikation
Ungargasse 64–66/3/404, 1030 Wien

Autorin: Mag. Edith Simöl

Design: Confici · Kreativbüro, Franziskanerplatz 5/3/31, 1010 Wien

Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Publikation trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des BMSGPK, des ÖIAT und der Autorin ausgeschlossen ist.

Dieses Werk steht unter der Creative-Commons-Lizenz Namensnennung (ÖIAT, BMSGPK, Confici®) – Nicht-kommerziell – Weitergabe unter gleichen Bedingungen.

Erstellt im Auftrag des Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz.

LIEBE TRAINERIN, LIEBER TRAINER,

ältere Menschen auf ihrem Weg in die digitale Welt zu begleiten, ist eine verantwortungsvolle Aufgabe. Die Welt der digitalen Medien ist vielfältig und herausfordernd. Neue Funktionen und Geräte können den Alltag von Seniorinnen und Senioren bereichern und dabei helfen, ihn zu bewältigen.

Nicht nur für die Zielgruppe heißt es laufend weiterlernen. Neue Technologien bieten Trainerinnen und Trainern die Chance, ihr Angebot zu erweitern. Sprachassistenten haben einen Entwicklungsstand erreicht, der eine besonders hohe Benutzerfreundlichkeit aufweist.

Die Begleitung von Seniorinnen und Senioren bei der Verwendung von Sprachassistenten ist ein neues Aufgabenfeld für Trainerinnen und Trainer in der digitalen Seniorinnen- und Seniorenschulung.

Der vorliegende Leitfaden „Smart Speaker im praktischen Einsatz“ unterstützt Sie dabei, Unterrichtseinheiten zum Thema Sprachassistenten zielgruppengerecht zu planen und umzusetzen.

Der Leitfaden gliedert sich in zwei Teile:

TEIL I: GRUNDLAGEN DER SPRACHASSISTENZ-SYSTEME

TEIL II: HANDBUCH ZUR UNTERRICHTSGESTALTUNG

Die Servicestelle [digitaleSeniorInnen](#) stellt Ihnen auf Anfrage Leih-Equipment zur Verfügung und bietet dazu eine Kurzeinführung an.

Kontakt:

Servicestelle [digitaleSeniorInnen](#)

Ungargasse 64–66/3/404, 1030 Wien

Telefon: +43 1 595 21 12

E-Mail: office@digitaleSeniorInnen.at

Web: www.digitaleSeniorInnen.at



TEIL I: GRUNDLAGEN DER SPRACHASSISTENZ-SYSTEME	7
Sprechen statt Tippen?!	8
Vorteil Spracheingabe	8
Barrierefreiheit	8
Erfahrungsberichte	8
Was sind Sprachassistenten?	9
Was sind Smart Speaker?	9
Wie funktioniert ein Smart Speaker?	9
Voice Apps	10
Wozu werden Smart Speaker verwendet?	11
Anbieter Smart Speaker	12
Alexa basierend	12
Google-Assistant basierend	12
Siri basierend	13
Weitere Produkte	13
Geräte- und Kostenübersicht	13
Key-Features-Vergleich der Amazon-Echo-Geräte	14
Key-Features-Vergleich der Google-Geräte	15
Verteilung	16
Österreich	16
Weltweit	16
Vergleich von Amazon und Google	17
Geräte kaufen und einrichten	17
Amazon Echo	17
Google Home/Nest	19
Sicherheit	19
Was passiert mit meinen Daten?	19
Smart Speaker sicher nutzen	20

TEIL II: HANDBUCH ZUR UNTERRICHTSGESTALTUNG	21
Einführung	22
Didaktik & Setting	22
Kursgestaltung	23
Einstieg	23
Theorie vermitteln	23
Übungen zum Starten	23
Übungen zu den wichtigsten Funktionen	24
Beispiele für Skills	27
Beispiele für den Einsatz von Amazon-Echo-Buttons	27
Beispiele für Routinen	28
Einsatzszenarien mit besonderer Vorbereitung	28
Technische Umsetzung	29
Fragen, die Sie vor Beginn klären sollten	29
Packliste für den Workshop	29
Allgemeine Tipps	29
Einsatz des Smart Speakers vor Ort	29
Häufig gestellte Fragen (Auszug von www.amazon.de)	29
ANHANG	31
Checkliste für den Einsatz vor Ort	32
Karten mit Fragen an Alexa	33
Verfügbare Materialien und Services „Sprachassistenten-Systeme“	41
Materialien	41
Services	41
Link-Liste	42
Lese-Liste	44
Stundenbild	45



TEIL I:

GRUNDLAGEN DER SPRACHASSISTENZ-SYSTEME



SPRECHEN STATT TIPPEN?!

Für ältere Menschen kann die Möglichkeit, technische Geräte mit Sprache zu bedienen, ein Weg in die digitale Welt sein. Im Gegensatz zu Tablets, Notebooks und Smartphones sind keine Bedienungskonzepte zu erlernen – die eigene Sprache reicht, um Informationen zu erhalten, mit der Familie zu kommunizieren und an der digitalen Welt teilzunehmen.

Die Aufgaben von Trainerinnen und Trainern in der digitalen Seniorinnen- und Seniorenschulung bestehen darin, Einsatzmöglichkeiten von Sprachassistenten-Systemen vorzustellen, den konkreten Nutzen mit den Teilnehmenden zu erarbeiten und Tipps zum sicheren Umgang zu geben.

Mit entsprechender Begleitung können Seniorinnen und Senioren die Vorteile von Sprachassistenten-Systemen kennenlernen und entscheiden, ob sie diese im Alltag nutzen wollen.

VORTEIL SPRACHEINGABE

„Überall dort, wo man beide Hände voll hat, ist Spracherkennung nützlich – man kann sich beim Kochen das Rezept vorlesen lassen oder mit Küchengeräten kommunizieren“, meint Jan Wellmann vom Fraunhofer-Institut für Digitale Medientechnologie in Oldenburg.

Geräte per Spracheingabe zu bedienen, bedeutet jedoch nicht nur eine Vereinfachung der Interaktion, sondern ermöglicht Menschen mit Sehbehinderungen oder Personen mit eingeschränkter Feinmotorik einen Zugang zur digitalen Welt.

Das gilt auch für Seniorinnen und Senioren: Sprachassistenten fördern die gesellschaftliche und soziale Teilhabe und mindern Einsamkeit und Langeweile.

Die Smart-Home-Steuerung via Sprachassistenten kann Personen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, verlorene Selbständigkeit wiedergeben. Bettlägerige Menschen können Licht und Heizung steuern, TV und Radio nach ihren Bedürfnissen ein- bzw. ausschalten und dem Pflegedienst die Tür öffnen.

Mit einem Smart Speaker mit Bildschirm können ältere Menschen, die keinen Computer, keinen Laptop und kein Smartphone besitzen, durch einen einfachen Sprachbefehl Kontakt zu ihrer Familie herstellen.

BARRIEREFREIHEIT

Für Menschen, die Schwierigkeiten mit dem Sehen, Hören oder Sprechen haben oder bewegungseingeschränkt sind, gibt es verschiedene Funktionen, die diese Barrieren überwinden bei Sprachassistenten-Systemen:

Sehvermögen

Audio-Anleitungen, Einsatz von Screenreadern, Einstellung der Lautstärke per Sprachbefehl, hoher Kontrast

Hörvermögen

Lichtringe in unterschiedlichen Farben, Unterstützung von zusätzlichen Bluetooth-Lautsprechern, Bildschirmanzeige

Sprache

Aktivierungswörter individuell anpassbar, Echo-Show-Funktion „Tippen statt sprechen“

Motorik

Sprachsteuerung von Smart-Home-Geräten

Weitere Informationen: http://bit.ly/alexa_barrierefreiheit

ERFAHRUNGSBERICHTE

» Ich habe einen genetischen Tremor. Die Eingabe von Daten ist also eine Qual. Die Fähigkeit, ein Kommando zu sprechen und etwas zu bewirken, ist eine wunderbare Sache. «

» Es ist leicht, Informationen zu bekommen und über Neuigkeiten auf dem Laufenden zu bleiben. «

» Für mich ist es die Kommunikation mit Familie und Freunden, und die Frau meines Sohnes ist in Indonesien. «

» Ich benutze den Alexa-Timer, weil ich Pillen nicht immer zur gleichen Tageszeit nehme. «

Quelle: Amazon „Alexa“ Pilot Analysis Report, Front Porch Center for Innovation and Wellbeing, December 2017
<http://fpci.org/wp-content/uploads/sites/15/2017/12/FINAL-DRAFT-Amazon-Alexa-Analysis-Report.pdf>

» Wir hatten eine 93-jährige Patientin, die hört sehr gerne klassische Musik. Jetzt nutzt sie Alexa. Es fällt ihr viel einfacher, Stopp zu sagen, als einen Stoppknopf zu drücken. Ihren CD-Player verwendet sie deshalb gar nicht mehr. «

André Hellwig, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fraunhofer-Institut in Dortmund

<https://www.senioren-ratgeber.de/An-deiner-Seite/Alexa-in-der-Pflege-553729.html>

WAS SIND SPRACHASSISTENTEN?

Sprachassistenten sind Software-Systeme, die auf natürliche, menschliche Sprache reagieren.

Sie unterstützen Benutzerinnen und Benutzer bei der Ausführung unterschiedlicher Aufgaben: Recherchieren von Produkten und Dienstleistungen, Einkaufen, Bereitstellen von Informationen und digitalen Inhalten, Steuern von verbundenen Geräten. Die Sprachassistenten-Systeme lernen im Laufe der Zeit die Präferenzen ihrer Benutzerinnen und Benutzer und können Interaktionen schrittweise personalisieren.

Bekannte Sprachassistenten sind Alexa von Amazon, Google Assistant von Google, Siri von Apple, Cortana von Microsoft und Bixby von Samsung.

WAS SIND SMART SPEAKER?

Als Smart Speaker wird ein Lautsprecher bezeichnet, der als Hardware dient und auf dem ein beliebiger Sprachassistent zum Einsatz kommt.

Sprachassistenten können über unterschiedliche Hardware genutzt werden, nämlich über Lautsprecher, das Smartphone oder auch im Auto integrierte Elektronik.

In der Alltagssprache wird häufig der Begriff „Sprachassistent“ mit „Smart Speaker“ gleichgesetzt, was nicht richtig ist. So heißt der Sprachassistent (die Software) von Amazon „Alexa“ und der Smart Speaker (die Hardware) von Amazon „Echo“.

Die folgenden Informationen und Materialien beziehen sich auf Sprachassistenten-Systeme, die auf Lautsprechern zum Einsatz kommen.

Übersicht digitale Sprachassistenten und smarte Lautsprecher

Entwickler (Software)	Sprachassistent (Software)	Smart Speaker (Hardware)	Hersteller (Hardware)
Amazon	Alexa	Amazon Echo	Amazon
Google	Google Assistant	Google Home/Nest	Google
Apple	Siri	HomePod	Apple
Samsung	Bixby	Galaxy Home	Samsung

Abb. 1: Übersicht Sprachassistenten und smarte Lautsprecher

Es gibt Smart Speaker, die mit unterschiedlichen Sprachassistenten arbeiten. So bietet das Unternehmen Sonos

mit seinem Smart Speaker Sonos One die direkte Integration von Google Assistant und Amazon Alexa an.

WIE FUNKTIONIERT EIN SMART SPEAKER?

Smart Speaker haben Mikrofone eingebaut, nehmen damit die Umgebung auf und warten auf das **Signalwort** (auch **Aktivierungswort** genannt). Sobald dieses erkannt wird (z.B. „Alexa“ oder „Okay Google“) werden die gesprochenen Worte aufgezeichnet und in die Cloud zur Interpretation und Verarbeitungen gesendet. Die Antwort wird zurück an den Smart Speaker geleitet, der diese wieder als analogen Text ausgibt.



Abb. 2: Amazon Echo Dot – 7 Mikrofone, Quelle: Presse-Kit Amazon

Die Geräte reagieren auch auf ähnlich klingende Aktivierungsworte, wie z. B. Amazons Alexa: „Alexandra“, „Lexika“ oder Google Home: „Okay gut“, „Okay du“.

Der Lautsprecher ist das Eingabegerät, aber die Verarbeitung der Anfrage findet nicht lokal statt, sondern auf den Servern des jeweiligen Anbieters. Dies ist auch der Grund, warum Smart Speaker mit dem Internet verbunden sein müssen.

Werden mehrere Smart Speaker in einem Raum oder Haus verwendet, wird die Anfrage von jenem Gerät übernommen und weitergeleitet bzw. verarbeitet, das räumlich am nächsten ist.

VOICE APPS

Der Funktionsumfang von Smart Speakern kann mit sogenannten Voice Apps erweitert werden.

Ohne Erweiterungen können Geräte grundlegende Aktionen ausführen, wie beispielsweise Musik abspielen, einen Wecker oder Timer stellen, Begriffe erklären, den Kalender verwalten etc.

Voice Apps können nicht nur von den Herstellern geliefert werden, sondern es gibt auch Funktionserweiterungen von sogenannten Dritt-Anbietern.

! Gut zu wissen: Hier wird der empfangene Sprachbefehl weiter auf die Server des Dritt-Anbieters geleitet. Nur der Inhalt der Anfrage (nicht aber die Sprachaufzeichnung) wird weitergeleitet. Voice Apps können ganz spezifisch auf Bedürfnisse von Unternehmen und Einrichtungen hin entwickelt werden.

Beispiele:

Alexa-Skill: Marktgemeinde Kremsmünster
<https://gemeindebund.at/kremsmuenster-erste-gemeinde-mit-alexa/>

Alexa-Skill: Alpinmarketing
<https://www.alpinmarketing.at/amazon-alexa-skill-programmierung-oesterreich-tirol/>

Skills

Skills sind Voice Apps für Sprachassistenten von Amazon, mit denen sich der Funktionsumfang des jeweiligen Geräts erweitern lässt (analog: Apps auf dem Smartphone). Der gewünschte Skill muss zunächst über die Alexa-App oder per Sprachbefehl einmalig aktiviert werden und steht danach immer zur Verfügung. Es gibt kostenpflichtige und kostenlose Skills.

Kategorien Amazon Skills

Bildung & Nachschlagewerke	Nachrichten
Dienstprogramme	Neuheiten & Humor
Essen & Trinken	Produktivität
Film & Fernsehen	Reise & Transport
Gesundheit & Fitness	Shopping
Heimdienste	Smart Home
Kinder	Soziale Netzwerke
Kommunikation	Spiele & Quiz
Lifestyle	Sport
Lokales	Vernetztes Auto
Musik & Audio	Wetter
	Wirtschaft & Finanzen

Übersicht Skills:

http://bit.ly/alexa_skills

Abb. 4a: Übersicht Skills

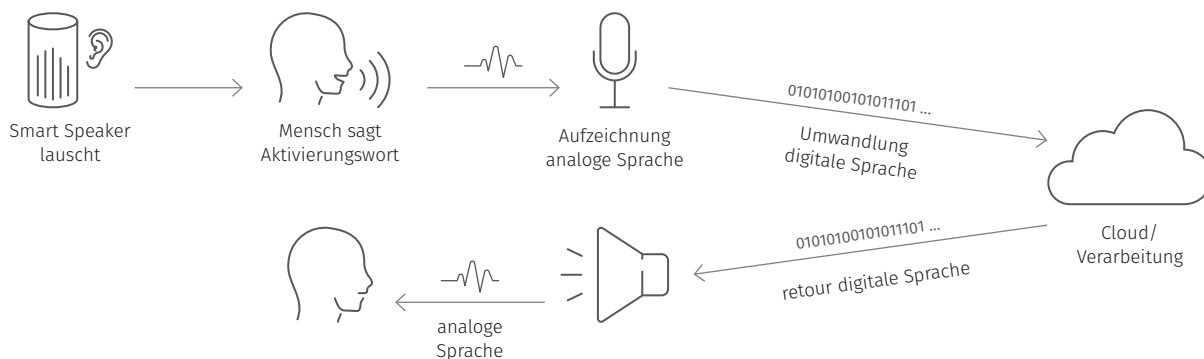


Abb. 3: Sprachanfrage

Actions

Actions sind Voice Apps für Sprachassistenten von Google. Zum Unterschied zu Skills von Amazon müssen Actions nicht eigens aktiviert werden – sie sind für den Einsatz sofort verfügbar und können ohne Vorbereitung aufgerufen werden.

Kategorien Google Actions

Bildung & Information	Produktivität
Essen & Trinken	Reisen & Verkehr
Filme, Fotos & TV	Shopping
Gesundheit & Fitness	Smart-Home-Steuerung
Kinder & Familie	Soziale Netzwerke & Kommunikation
Kunst & Lifestyle Lokal	Spiel & Spaß
Musik & Audio	Sport
Nachrichten & Zeitschriften	Wetter
	Wirtschaft & Finanzen

Übersicht Actions:
<https://assistant.google.com/explore>

Abb. 4b: Übersicht Actions

WOZU WERDEN SMART SPEAKER VERWENDET?

Österreicherinnen und Österreicher nutzen digitale Sprachassistenten hauptsächlich, um Musik zu hören, nach dem Wetter zu fragen und um Hörbücher, Radiosender oder Nachrichten abzuspielen.

Die Anwendungsfelder sind vielfältig.

Unterhaltung	Information
Musik	Nachrichten
Hörbücher	Wetterbericht
Radio	Verkehrsinformationen
Spiele	Sportmeldungen
Quiz	Nachschlagewerke
Kochrezepte	Finanznachrichten

Dienstleistung	Persönliche Assistenz
Einkaufen	Timer & Wecker
Suchanfragen	To-do-Liste
Smart Home	Kalender
Übersetzungen	Erinnerungen
Wörterbuch	Rechner
Videotelefonie	Einkaufsliste

Abb. 6: Übersicht – Anwendungsfelder

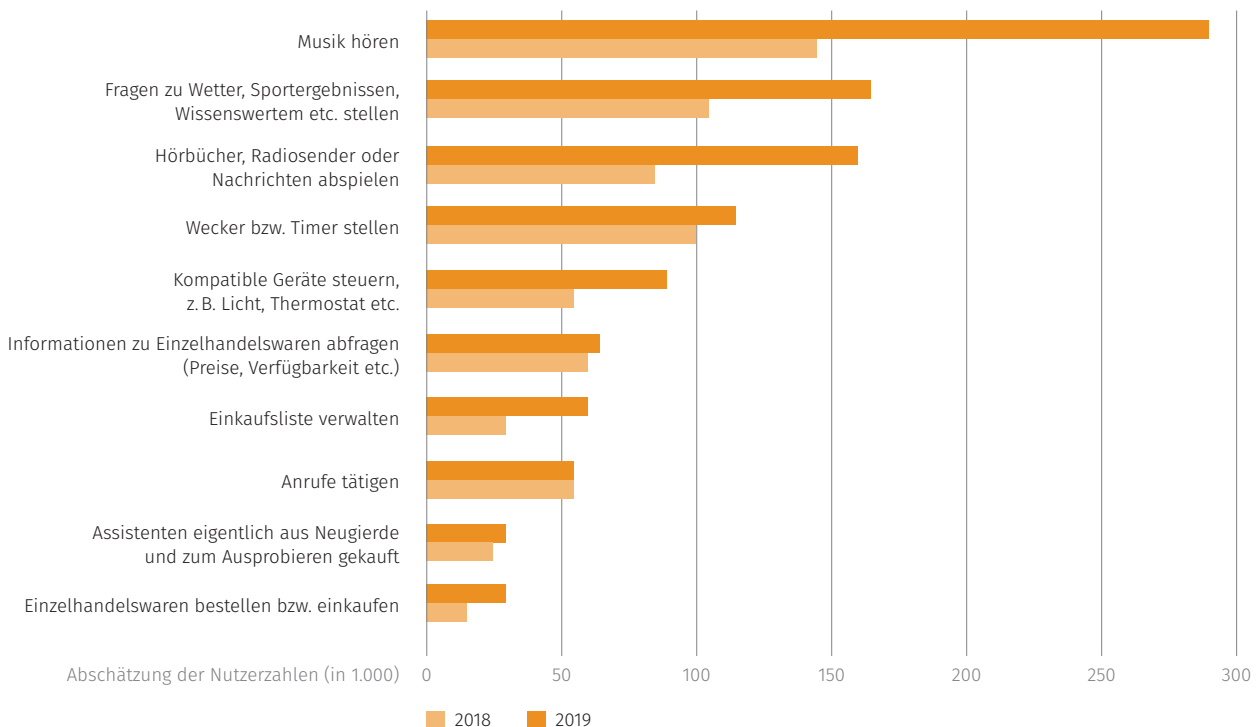


Abb. 5: Nutzung von digitalen Sprachassistenten in Österreich¹

¹ Quelle: <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/942324/umfrage/nutzung-von-digitalen-sprachassistenten-in-oesterreich-nach-geschlecht/> – abgerufen am 12.11.2019.

Routinen

Mit Routinen kann eine Abfolge bestimmter Aktionen mit nur einem Befehl gesteuert werden (z. B. das Licht anmachen, Musik abspielen und die Kaffeemaschine anstellen).

Routinen werden über die Alexa-App programmiert („Einstellungen“ → „Routinen“).

Beispiele:

„Alexa, starte meinen Tag!“

→ Vorlesen der aktuellen Nachrichten, Kalendereinträge, Erinnerungen

„Alexa, ab ins Bett!“

→ Alle Lichter und Geräte, welche mit Alexa gesteuert werden, werden abgedreht.

Zusätzlich können auch Texte programmiert werden, z. B. „Schlaf gut!“. (Klingt komisch? Ausprobieren! Gerade alleinstehende Personen berichten, dass sie das sehr gerne hören, auch wenn sie wissen, dass es nur von einer Maschine kommt.)

ANBIETER SMART SPEAKER

ALEXA BASIEREND

Dazu gehören u. a. Smart Speaker wie Amazon Echo, Sonos One oder Hallo Magenta.

Amazon ist mit den Geräten der Amazon-Echo-Produktgruppe seit Juni 2015 in den Vereinigten Staaten, seit Oktober 2016 in Deutschland und seit Februar 2017 in Österreich auf dem Markt vertreten.

Die aktuelle Produktpalette von Amazon Echo (Stand November 2019):

Geräte ohne Bildschirm

- Echo (3. Generation)
- Echo Dot (3. Generation)
- Echo Dot mit Uhr
- Echo Plus (2. Generation)

Geräte mit Bildschirm

- Echo Show (2. Generation)
- Echo Show 5
- Echo Show 8
- Echo Spot (1. Generation)

Geräte-Zubehör

- Echo Auto
- Echo Input
- Echo Buttons
- Echo Connect
- Echo Sub
- Echo Studio
- Echo Wall Clock



Abb. 7: Amazon Echo Dot, Quelle: Presse-Kit Amazon



Abb. 8: Amazon Echo 5, Quelle: Presse-Kit Amazon



Abb. 9: Amazon Echo 8, Quelle: Presse-Kit Amazon

GOOGLE-ASSISTANT BASIEREND

Dazu gehören die Produktvarianten von Google Home.

Google brachte seinen Smart Speaker später auf den Markt als Amazon. Die Geräte waren im Handel erst im November 2016 in den Vereinigten Staaten und ab August 2017 in Deutschland erhältlich. Der offizielle Verkauf in Österreich startete im Juni 2018.

Die aktuelle Produktpalette von Google (Stand November 2019):

- Google Home Mini
- Google Home
- Google Nest Mini (2. Generation)
- Google Nest Hub



Abb. 10: Google Nest Mini, Quelle: Google



Abb. 11: Google Home, Quelle: Google

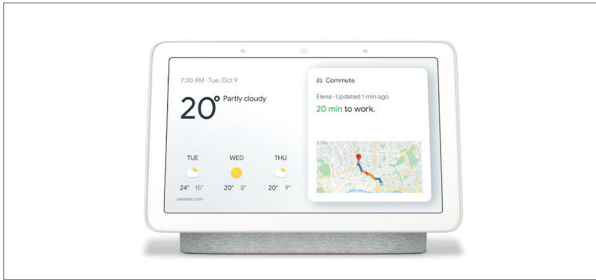


Abb. 12: Google Nest Hub, Quelle: Google

Im Jahre 2019 wurde das Produkt „Google Home“ in „Google Nest“ umbenannt. Zur Google-Nest-Familie gehören der Nest Mini, Google Home und der Nest Hub.

SIRI BASIEREND

Seit 18. Juni 2018 ist der HomePod von Apple in den USA und in Deutschland erhältlich. In Österreich ist der HomePod noch nicht erhältlich (Stand 11/2019).

WEITERE PRODUKTE

Samsung mit Smart Speaker, Galaxy Home mit Bixby, Microsoft mit Smart Speaker, Invoke mit Cortana, Alibaba mit Smart Speaker, Tmall Genie mit AliGeni

GERÄTE- UND KOSTENÜBERSICHT

Die Kostenübersicht bezieht sich auf aktuelle Geräteversionen. Ältere Versionen sind im Allgemeinen günstiger.

Für welche Variante Sie sich entscheiden, hängt von Ihren Bedürfnissen ab.


Hersteller	Geräte	Kosten ²	Anmerkung
Amazon	Echo Flex	19,99 €	
	Echo Dot 3	29,99 €	Angebote: 29,99 € bis 49,99 €
	Echo (3. Generation)	99,99 €	
	Echo Plus (2. Generation)	109,99 €	Smart-Home-Hub
	Echo Studio	199,99 €	
	Echo Show 5	64,99 €	Mit Display
	Echo Show 8	121,99 €	Mit Display
	Echo Show (2. Generation)	179,99 €	Mit Display
	Echo Spot	129,99 €	Mit Display
Google	Google Home Mini	59,00 €	Vorgänger von Nest Mini
	Google Nest Mini	59,00 €	Lokale Verarbeitung
	Google Home	99,00 €	
	Google Home Nest Hub	129,00 €	Mit Display/Bilderrahmen-Funktion
Apple	HomePod	329,00 €	Sehr gute Klangqualität!
Samsung	Galaxy Home	~ 300,00 €	Noch nicht erhältlich


Abb. 13: Kostenübersicht


² Preisangabe von den Hersteller-Webseiten (unverbindliche Preisempfehlung) – Stand Dezember 2019.


KEY-FEATURES-VERGLEICH DER AMAZON-ECHO-GERÄTE


Echo Geräte vergleichen


Echo Flex


Echo Dot


Echo


Echo Plus



Echo Studio


	Echo Flex	Echo Dot	Echo	Echo Plus	Echo Studio
Preis	Ab: 19,99 €	Ab: 29,99 €	Ab: 99,99 €	Ab: 109,99 €	Ab: 199,99 €
Bewertungen	★★★★☆ (704)	★★★★☆ (28,499)	★★★★☆ (977)	★★★★☆ (2,931)	★★★★☆ (91)
Übersicht	Bringen Sie Alexa in mehr Räume	Alexa für jeden Raum	Raumfüllender Premiumklang	Raumfüllender Premiumklang und integrierter Smart Home-Hub und Temperatursensor	Smarter High Fidelity-Lautsprecher mit 3D-Audio und Alexa
Alexa integriert	✓	✓	✓	✓	✓
Lautsprecher	15-mm-Mini-Lautsprecher	41-mm-Lautsprecher	76-mm-Neodymium-Woofer und 20-mm-Hochtוןlautsprecher	76-mm-Neodymium-Woofer und 20-mm-Hochtוןlautsprecher	Drei 51-mm-Mitteltonlautsprecher, 25-mm-Hochtוןlautsprecher, 133-mm-Woofer
Dolby-Verarbeitung			✓	✓	✓
Ein-/Ausgang	3,5-mm-Audioausgang	3,5-mm-Audioausgang	3,5-mm-Audio-Ein-/Ausgang	3,5-mm-Audio-Ein-/Ausgang	3,5-mm-Mini-Klinkenbuchse/Optischer Eingang
Integrierter Zigbee Smart Home-Hub				✓	✓
LED-Uhrdisplay		Integriert in Echo Dot mit Uhr			

Abb. 14: Key Features Amazon-Geräte ohne Bildschirm, Quelle: Amazon-Webseite

Echo-Geräte vergleichen


Echo Show 5


Echo Show 8


Echo Show

	Echo Show 5	Echo Show 8	Echo Show
Preis	Ab: 64,99 €	Ab: 121,99 €	Ab: 179,99 €
Bewertungen	★★★★☆ (5,911)	★★★★☆ (652)	★★★★☆ (1,534)
Alexa integriert	✓	✓	✓
Display	5,5 Zoll (140 mm), Auflösung 960 x 480	8,0 Zoll (203 mm), Auflösung 1280 x 800	10,1 Zoll (256 mm), Auflösung 1280 x 800
Lautsprecher	42-mm-Lautsprecher, 4 W	Zwei 51-mm-Zoll-Lautsprecher, 10 W je Kanal	Zwei 56-mm-Zoll-Lautsprecher, 10 W je Kanal
Dolby-Verarbeitung			✓
Kamera	1 MP	1 MP	5 MP
Integrierter Zigbee Smart Home-Hub			✓
Kamera- steuerung	Integrierte Kameraabdeckung und Mikrofon-/Kamera-aus-Taste	Integrierte Kameraabdeckung und Mikrofon-/Kamera-aus-Taste	Mikrofon-/Kamera-aus-Taste

Abb. 15: Key Features Amazon-Geräte mit Bildschirm, Quelle: Amazon-Webseite

Alle Amazon Echo-Modelle im Vergleich:

https://www.chip.de/artikel/Amazon-Echo-Alle-Modelle-im-Feature-Vergleich_126446853.html

KEY-FEATURES-VERGLEICH DER GOOGLE-GERÄTE

Gerät	Preis	Abmessungen	Lautsprecher	Touchscreen-Display	Mikrofone	Farben
Nest Mini (2. Gen.)	€ 59	Nest Mini ist nur 42 mm hoch und hat einen Durchmesser von gerade einmal 98 mm. Da findet sich in jedem Raum ein Platz – vielleicht auf dem Couchtisch, dem Nachtschrank oder doch lieber an der Wand?	Mehr Power und einen 40 % stärkeren Bass ¹ – der satte Sound von Nest Mini bringt jeden Raum zum Swingen. Oder Headbängen.	–	3	2
Google Home	€ 99	Google Home ist mit einer Höhe von 142,8 mm und einem Durchmesser von 96,4 mm ein echter Hingucker auf Regalen und in der Küche.	Höre Musik oder ein Hörbuch trotz Hintergrundgeräuschen. Oder lass dir ein Rezept aus der anderen Ecke der Küche vorlesen.	–	2	1
Nest Hub	€ 129	Nest Hub ist mit seiner kompakten Größe (118 mm hoch und 178,5 mm breit) perfekt für Regale oder Nachttische geeignet.	Hören Sie Musik, Podcasts und Hörbücher – laut und klar, auch in großen Räumen wie Ihrem Wohnzimmer oder Schlafzimmer.	7"-touchscreen	2	2

Abb. 16: Google-Nest-Familie im Vergleich, Quelle: Google-Store-Webseite

Google-Modelle im Vergleich

Vergleich laut: https://store.google.com/at/magazine/compare_nest_speakers_displays

Weiterführende Links zu Geräte-Vergleichen

Google Nest Hub: Smarter Lautsprecher mit Bildschirm im Test

<https://www.computerbild.de/artikel/cb-News-wohnen-Google-Nest-Hub-Smart-Display-test-22451531.html>

51 smarte Lautsprecher im Detail

<https://www.computerbild.de/fotos/cb-Tests-Vernetztes-Wohnen-Die-besten-smarten-Lautsprecher-19760585.html#1>

Apple HomePod im Test

<https://www.computerbild.de/artikel/cb-Tests-Apple-HomePod-Test-Update-neue-Funktionen-16386779.html>

Samsung Galaxy Home

<https://www.computerbild.de/artikel/cb-News-Vernetztes-Wohnen-Samsung-Galaxy-Home-Speaker-Preis-18488253.html>

VERTEILUNG

ÖSTERREICH

Verwendung von Sprachassistenten in österreichischen Haushalten

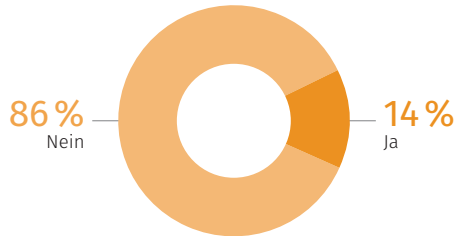


Abb. 17: Verwendung von Sprachassistenten in österreichischen Haushalten

In Österreich verwenden 14 Prozent der Haushalte einen Sprachassistenten. Sieben Prozent steuern ihre Haushaltsgeräte via Internet. Das geht aus einer Umfrage des Gallup Instituts im Auftrag der VAV Versicherungs-AG hervor.

Jeder fünfte Haushalt verwendet digitale Sprachassistenten oder möchte diese demnächst benutzen. Besonders männliche, junge Städter zeigen sich der sprachgesteuerten Unterstützung gegenüber offen. In Wien verwenden 23 Prozent einen Sprachassistenten.

In einem Stichprobenverfahren wurden vom österreichischen Gallup-Institut 1.000 Probanden in ganz Österreich befragt. Befragungszeitraum war Dezember 2018.

<https://www.derstandard.at/story/2000097267960/smart-home-14-prozent-der-haushalte-verwenden-sprachassistenten>

Der zuletzt medial gehypte Megatrend Voice Commerce (Spracheinkäufe) steht in Österreich noch am Anfang, das Wachstum verläuft allerdings exponentiell: „Im Vorjahr haben knapp 200.000 Österreicherinnen und Österreicher internetbasierte, persönliche Assistenten wie Amazon Echo oder Google Home genutzt. Mittlerweile stehen wir bei 450.000 – das ist eine echte Ansage, mit allen datenschutzrechtlichen Schattenseiten.“ 30.000 Konsumenten haben bereits via Alexa & Co. Produkte bestellt. Damit hat sich die Zahl der Voice-Shopper seit 2018 verdoppelt.

<https://www.handelsverband.at/publikationen/studien/e-commerce-studie-oesterreich-2019/> (2019)

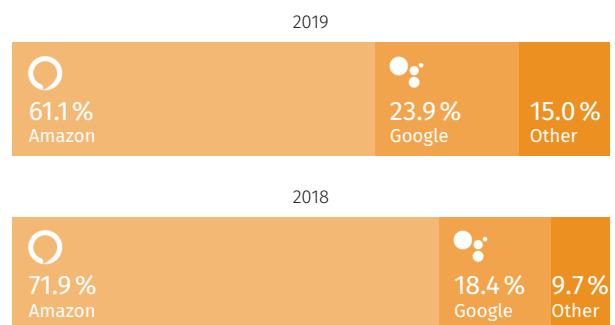
Während die digitalen Sprachassistenten in Österreich bereits einen relativ hohen Bekanntheitsgrad haben,

hinkt die Nutzung noch deutlich hinterher, auch wenn der Markt für digitale Sprachassistenten in den letzten Jahren deutlich zugelegt hat. 14 Prozent der Österreicherinnen und Österreicher nutzen bereits bei manchen Geräten die Sprachsteuerung, wie Apple Siri, Amazon Alexa oder Google Home. In der Altersklasse zwischen 15 und 29 Jahren haben sogar schon 60 Prozent der Österreicher Voice Search verwendet. Auch wenn Google keine offiziellen Zahlen zum Anteil gesprochener Voice Search Anfragen liefert, dürfte der Anteil inzwischen recht groß sein.

<https://de.statista.com/themen/5111/digitale-sprachassistenten-in-oesterreich/> (08/2019)

WELTWEIT

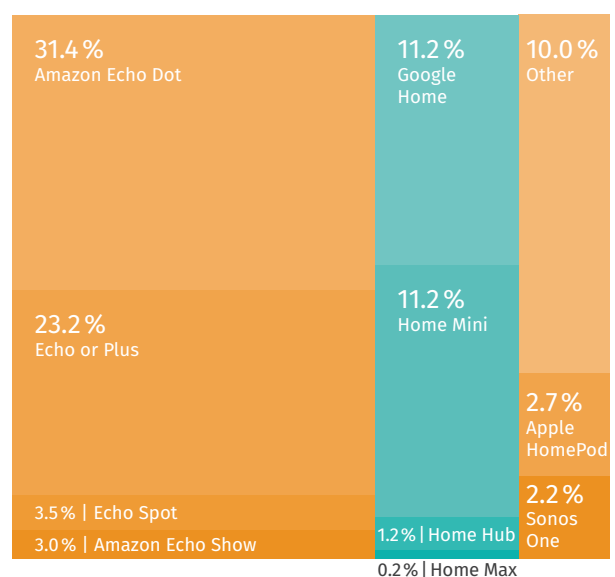
U.S. Smart Speaker Market Share by Brand January 2018 & 2019



Source: Voicebot Smart Speaker Consumer Adoption Report Jan 2019

Abb. 18: Marktanteile nach Hersteller: 2018/2019

U.S. Smart Speaker Market Share by Device January 2019

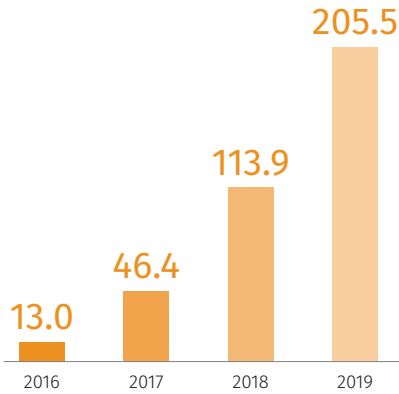


Source: Voicebot Smart Speaker Consumer Adoption Report Jan 2019

Abb. 19: Marktanteile nach Gerätetyp 2018/2019

Worldwide Smart Speaker Shipments 2016–19

(Millions)



Source: SAR Insight

Abb. 20: Weltweiter Versand von Smart Speakern 2016–2019³

VERGLEICH VON AMAZON UND GOOGLE

Alexa und Google Assistant beherrschen Standardfunktionen gleich gut. Beide Sprachassistenten können weiterführende Fragen zu einer zuvor gestellten Frage beantworten.

Beispiel:

„Wie hoch ist der Stephansdom?“

„Wann wurde **er** erbaut?“

Bei komplexeren Suchanfragen ist allerdings Google Assistant überlegen. Was den Klang betrifft, liegt Amazon Echo vorne. Der Einkauf per Sprachbefehl ist in Österreich ausschließlich über Amazon möglich. Google bietet nur innerhalb der USA einen Versandservice an.

In beiden Fällen ist jeweils ein Konto des Herstellers (Amazon-Konto bzw. Google-Konto) für die Einrichtung nötig. Wem man seine Daten lieber anvertraut, muss jede/r selbst entscheiden.

Bei Optik und Stimmfarbe des Sprachassistenten entscheiden die Vorlieben der Käuferinnen und Käufer.

Die Beschreibungen im Leitfaden beziehen sich überwiegend auf die Produkte von Amazon. Aufgrund des früheren Markteintritts der Echo-Produkte liegen deutlich mehr Erfahrungswerte über den praktischen Einsatz von Sprachassistenten-Systemen bei älteren Menschen vor.

³ Quelle: <https://voicebot.ai/2019/09/24/smart-speaker-sales-to-rise-35-globally-in-2019-to-92-million-units-15-million-in-china-growth-slows/> abgerufen am 12.11.2019.

GERÄTE KAUFEN UND EINRICHTEN

Die nachfolgenden Beschreibungen fokussieren sich auf die beiden Marktführer im Bereich Smart Speaker: Amazon und Google.

Voraussetzung für die Inbetriebnahme der Hardware:

Amazon-Echo-Produkte	Google-Home/Nest-Produkte
WLAN	WLAN
Amazon-Konto	Google-Konto
Alexa-App	Google-Home-App

Abb. 21: Voraussetzungen für Inbetriebnahme

AMAZON ECHO

Alexa ist auf den Amazon-Echo-Produkten verfügbar. Der Smart Speaker kann im Elektrofachhandel oder direkt über die Webseite von Amazon bezogen werden (www.amazon.de).

Für den Betrieb ist ein Amazon-Konto nötig.

Amazon-Konto erstellen und Amazon Echo kaufen

Das Anmelden eines neuen Kontos erfolgt über den Registrierungsvorgang auf der Webseite von Amazon. Folgende Daten sind anzugeben: Name, E-Mailadresse und ein frei wählbares Passwort. Im Anschluss erhalten Sie einen Verifizierungscode per E-Mail zugesandt. Dieser wird auf der Webseite eingegeben und das Konto ist eröffnet.

Im Zuge der ersten Bestellung sind Lieferadresse und Zahlungsmethode zu hinterlegen.

Wer Informationen zum Einkauf bei Amazon benötigt, findet diese unter:

<https://www.amazon.de/gp/help/customer/display.html>

Wenn Sie ein Amazon-Echo-Gerät kaufen, wird Ihnen folgende Option angeboten:

In den Einkaufswagen

Jetzt kaufen

Das ist ein Geschenk

Mit meinem Amazon-Konto verbinden für eine vereinfachte Einrichtung. Warum ist das wichtig?

Abb. 22: Screenshot – Amazon Echo kaufen, Quelle: Amazon-Webseite

Damit ist das Gerät automatisch mit Ihrem Amazon-Konto verbunden. Alternativ können Sie diese Option auch deaktivieren, dann müssen Sie die Einrichtung Ihres Geräts manuell vornehmen.

Wenn Sie das Gerät als Geschenk kaufen, empfiehlt es sich, diese Option zu deaktivieren, damit es nicht mit Ihrem Konto verknüpft ist. Geräte können jedoch auch zu einem späteren Zeitpunkt jederzeit von einem Konto abgemeldet und bei einem anderen Konto angemeldet werden.

Amazon Echo Dot 3 einrichten

Was Sie zur Einrichtung brauchen:

- Smartphone oder Tablet mit Zugang zum AppStore
- Smartphone mit WLAN und Bluetooth (geräteabhängig)
- Ihr WLAN-Passwort
- Anmeldeinformationen für Ihr Amazon-Konto
- Steckdose

App laden und anmelden

Laden Sie die kostenlose Alexa-App auf Ihr Smartphone oder Ihr Tablet und melden Sie sich an.

Anforderungen: mindestens Android 5.0 oder iOS 9.0

Alternativ kann Alexa auch auf einem Computer installiert werden, der per WLAN verbunden ist.

 **Tipp:** Immer den neuesten Browser verwenden!
(<https://alexa.amazon.de>)

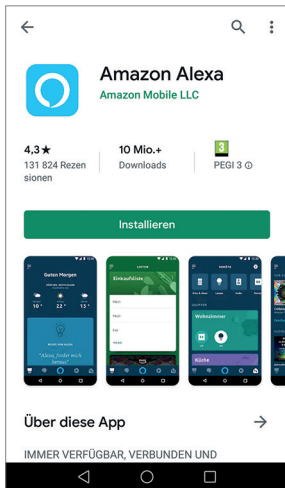


Abb. 23: Alexa-App im Play Store, Quelle: Google Play Store

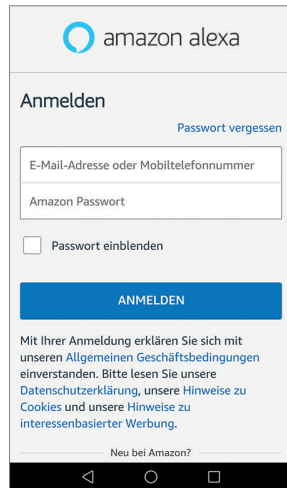


Abb. 24: Anmeldung Alexa-App, Quelle: Amazon Alexa-App

Die Alexa-App ist die Begleit-App für alle „Alexa-fähigen“ Geräte. Damit können Sie:

- Geräte einrichten
- Geräteeinstellungen bearbeiten
- Musik hören
- Smart-Home-Geräte steuern
- Routinen erstellen und verwalten
- Skills suchen und verwalten

Amazon Echo Dot einschalten


Nun können Sie den Amazon Echo Dot mit dem mitgelieferten Netzteil mit der Steckdose verbinden und einschalten.

Der Lichtring leuchtet zuerst blau, dann orange. Die Nutzerin bzw. der Nutzer wird von Alexa begrüßt und aufgefordert, die Alexa-App zu laden und sich beim eigenen Amazon-Konto anzumelden.

Amazon Echo Dot mit dem WLAN verbinden

Die Amazon-App führt Schritt für Schritt durch den Anmeldeprozess.

Für das Einrichten müssen der Name des Netzwerks und das Passwort bekannt sein. Das Smartphone und der Amazon Echo Dot müssen dasselbe WLAN verwenden! Im öffentlichen WLAN oder in Einrichtungen können Zugangsberechtigungen fehlen.

 **Tipp:** Vorher testen oder eigenen Hotspot mitnehmen (siehe auch Teil II: Handbuch zur Unterrichtsgestaltung: Praktische Umsetzung → Technisches Equipment).

Erstes Sprechen mit Alexa

Ab sofort reagiert Alexa auf das Aktivierungswort, welches standardmäßig „Alexa“ heißt. Laut Amazon wurde der Name „Alexa“ zur Erinnerung an die berühmte Bibliothek im ägyptischen Alexandria gewählt. In der Alexa-App, und zwar im Menüpunkt „Einstellungen“, können weitere festgelegte Begriffe, wie „Computer“, „Echo“ oder auch ein eigenes Aktivierungswort, ausgewählt und eingestellt werden.

Farbe des Lichtrings auf dem Gerät:

- Blau: Alexa bearbeitet Ihre Anfrage.
- Rot: Das Mikrofon ist deaktiviert.
- Orange: Das Gerät hat Probleme mit der Internetverbindung.
- Gelb: Eine Nachricht oder Benachrichtigung ist eingelangt.
- Violett: Der Modus „Bitte nicht stören“ ist aktiviert.

Alexa-Geräte-Hilfe:

<https://www.amazon.de/gp/help/customer/display.html>

Alexa-Funktionen zur Barrierefreiheit:

http://bit.ly/alexa_barrierefreiheit

Alexa-Hilfe-Videos:

http://bit.ly/alexa_hilfe_videos

Bei Geräten mit einem Bildschirm erfolgt die geführte Einrichtung sowohl akustisch als auch visuell und ist auch ohne Alexa-App durchführbar.



Abb. 25: Amazon Echo Dot 3 einrichten



Abb. 26: Amazon Echo Show einrichten

GOOGLE HOME/NEST

Was Sie zur Einrichtung brauchen:

- Smartphone oder Tablet mit Zugang zum PlayStore
- Smartphone mit WLAN und Bluetooth (geräteabhängig)
- Ihr WLAN-Passwort
- Anmeldeinformationen für Ihr Google-Konto
- Steckdose

Die Einrichtung funktioniert ganz ähnlich wie bei den Amazon-Echo-Geräten und hier – unabhängig von dem Gerätetyp – im Überblick beschrieben.

- Google-Assistent-Gerät an die Stromversorgung anschließen.
- Mobilgerät mit demselben WLAN verbinden, das auch das Google-Assistent-Gerät verwenden wird.
- Aktuelle Version der Google-Home-App und der Google-App aus dem Play Store laden.
- Öffnen Sie auf Ihrem Smartphone oder Tablet die Google-Home-App. Folgen Sie der Anleitung.
- Hinweis: Wenn Sie die Anleitung zum Einrichten Ihres Geräts nicht sehen, tippen Sie links unten auf „Zuhause“ und dann auf „Hinzufügen“.

Weitere Informationen:

<https://support.google.com/assistant/answer/7538816>

SICHERHEIT

WAS PASSIERT MIT MEINEN DATEN?

Wer einen Smart Speaker nutzen will, muss sich darüber im Klaren sein, dass seine Daten verarbeitet werden und mehr noch, er muss aktiv Daten bereitstellen. Wenn mich mein persönlicher Assistent unterstützen soll, z. B. Verkehrsbehinderungen auf den Weg zur Arbeit melden, dann muss er auch wissen, wo ich wohne und wo ich arbeite.

Bei der Bedienung von Sprachassistenten wird erwartet, dass Anfragen schnell und zuverlässig ausgeführt werden. Alle Sprachbefehle und Sprachbotschaften werden in der Cloud gespeichert, um die Spracherkennung zu verbessern. Aber nicht alle Gespräche werden aufgezeichnet. Ohne Erkennung des Aktivierungswortes durch das Gerät werden Sprachaufzeichnungen nicht gespeichert oder in die Cloud geleitet.

Sie können Sprachaufnahmen, die mit Ihrem Konto verknüpft sind, überprüfen, anhören und auch löschen (Alexa-App zu „Einstellungen“ → „Alexa Datenschutz“ oder <https://www.amazon.de/alexaprivacysettings>).

Die Nutzungsbedingungen für Alexa und Alexa-Geräte sind auf der Amazon-Webseite zu finden. Dort finden Sie auch umfangreiche Hilfeseiten zu allen Alexa-Funktionen unter <https://www.amazon.de/gp/help/customer/display.html>.

! Gut zu wissen: Wenn Sie Dienste Dritter über Alexa nutzen, tauscht Amazon mit dem Dritten Informationen aus, damit dieser den Dienst bereitstellen kann. Wenn Sie beispielsweise mit einem Alexa-Skill eines Dritten interagieren, stellt Amazon dem jeweiligen Alexa-Skill den Inhalt Ihrer Anfragen (aber nicht die Sprachaufzeichnungen) zur Verfügung, damit dieser entsprechend reagieren kann. Informationen, die Sie einem Alexa-Skill eines Dritten zur Verfügung stellen, unterliegen den Datenschutzbestimmungen des jeweiligen Skill-Entwicklers. Diese Bestimmungen sind auf der Detailseite des Skills zu finden.

Weitere Informationen zu Datenschutzeinstellungen:

<https://www.amazon.de/alexadatenschutzeinstellungen>

Google: Datenschutzerklärung & Nutzungsbedingungen:

<https://policies.google.com/privacy>

So legen Sie fest, welche Daten Sie für Google Assistant freigeben:

<https://support.google.com/assistant/answer/7126196>

SMART SPEAKER SICHER NUTZEN

Viele Menschen lehnen die smarten Lautsprecher ab. Dahinter steckt oft die Angst, dass Smart Speaker uns ständig abhören, dabei Daten gesammelt werden und diese für Werbezwecke oder im schlimmsten Fall für Erpressung oder Betrug genutzt werden könnten. Medienberichte von unbeabsichtigten Spracheinkäufen, unkontrollierten Aktionen des Lautsprechers und gestohlenen Daten verunsichern.

Bei der Nutzung von Diensten im Internet besteht grundsätzlich die Gefahr, dass unsere Daten manipuliert, gestohlen oder missbraucht werden. Sicherheitsbedenken sind daher unbedingt ernst zu nehmen. Gleichzeitig gilt es, den persönlichen Nutzen gegenüber möglichen Sicherheitsrisiken oder Eingriffen in die Privatsphäre abzuwägen.

Tipps zur sicheren Nutzung von Smart Speakern

Unberechtigte Zugriffe vermeiden

Legen Sie Stimmprofile an, damit nur Sie Zugriff auf Ihren Kalender, Termine etc. haben. Schalten Sie das Gerät ab oder deaktivieren Sie den Smart Speaker bei Abwesenheit bzw. wenn Sie Besuch haben.

PIN oder Passwort benutzen

Vergeben Sie einen PIN-Code oder ein Passwort für den Spracheinkauf. Alternativ: Deaktivieren Sie den Einkauf durch Sprachsteuerung.

Gespeicherte Daten kontrollieren

Überprüfen Sie Ihre Sprachaufnahmen und löschen Sie diese nach Bedarf.

Funktionserweiterungen überprüfen

Aktivieren Sie Voice Apps (Skills, Actions) nur aus vertrauenswürdigen Quellen.

Updates durchführen

Führen Sie die Softwareaktualisierungen Ihres Geräts durch.

Datenschutzeinstellungen kontrollieren

Achten Sie bei der Installation von smarten Geräten auf mögliche Sicherheitseinstellungen.

Smart-Home-Steuerung sicher einrichten

Verwenden Sie ein eigenes WLAN zur Steuerung von Smart-Home-Geräten.





HANDBUCH ZUR UNTERRICHTSGESTALTUNG



EINFÜHRUNG

Ältere Menschen sind eine sehr heterogene Zielgruppe. „Die Seniorinnen und Senioren“ gibt es nicht. Unter ihnen finden wir technikaffine Menschen, aber auch Personen, die den neuen Technologien abwartend bis ablehnend gegenüberstehen.

Die Aufgabe von EDV-Trainerinnen und EDV-Trainern ist, ältere Menschen über neue Technologien zu informieren, zu motivieren und sie auf ihrem Weg in die digitale Welt zu begleiten.

Vergessen Sie nicht: Sie müssen keinen Smart Speaker verkaufen! Ihr Ziel ist es, den Menschen eine Technologie vorzustellen, indem Sie lebensrelevante und alltagsnahe Themen behandeln, den konkreten Nutzen aufzeigen und die Anwesenden bei ihren ersten Schritten begleiten. Damit geben Sie den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit selbst zu entscheiden, ob der Einsatz eines Smart Speakers für sie interessant ist.

DIDAKTIK & SETTING

Neben dem entsprechenden Fachwissen benötigen Trainerinnen und Trainer auch didaktische Fähigkeiten sowie Offenheit und Empathie gegenüber älteren Menschen. Respekt, Geduld und ein eigenes positives Altersbild sind wesentliche Voraussetzungen, um Inhalte nachhaltig und erfolgreich vermitteln zu können.

Empfehlungen:

- Heterogenität der Zielgruppe nutzen
- Geschlechterrollen reflektieren
- Positives Bild des Alterns vermitteln
- Angst nehmen und Sicherheitsbedürfnis unterstützen
- Selbstvertrauen stärken
- Eigenständigkeit fördern
- Motivation nutzen
- Wunsch nach Beziehungen unterstützen
- Erleichterung des Alltags unterstützen
- Spaß und Leichtigkeit vermitteln
- Einfache Sprache verwenden
- Mit Widerständen richtig umgehen
- Dauer und Lerntempo beachten
- Lernbegleitung statt Frontalunterricht
- Angebot flexibel gestalten
- Nachlassende Sehkraft berücksichtigen
- Motorische Probleme berücksichtigen
- Kurzzeitgedächtnis stützen

Maßnahmen für Seniorinnen und Senioren in der digitalen Welt:

https://www.digitaleseniorinnen.at/fileadmin/redakteure/Downloads/studie_massnahmen_fuer_seniorinnen_in_der_digitalen_welt.pdf


Didaktische Strategien für Internet-Kurse für Seniorinnen und Senioren:

https://www.digitaleseniorinnen.at/fileadmin/redakteure/Downloads/Didaktische_Strategien_Internet_Seniorinnen_Kurse.pdf

In Einführungsveranstaltungen sollte genügend Zeit bzw. Raum eingeplant werden, um die Teilnehmenden bei ihren ersten Schritten bzw. Fragen entsprechend zu begleiten.

Positionieren Sie den Smart Speaker so, dass alle Teilnehmenden ungefähr gleich weit entfernt sitzen (z.B. alle sitzen im Kreis um das Gerät.) Vermeiden Sie mehrere Reihen und achten Sie darauf, dass der Smart Speaker von allen verstanden und gesehen wird (besonders wichtig bei Geräten mit Bildschirm). Fragen Sie nach, ob der Smart Speaker von allen Anwesenden verstanden wird. Beobachten Sie die Teilnehmenden. Menschen, die schlecht hören, geben das oft nicht preis, auch wenn sie gefragt werden!

Die Verwendung von zusätzlichen Lautsprechern (z.B. eines Bluetooth-Lautsprechers) oder die Verwendung von Geräten mit eingebauten, leistungsstärkeren Lautsprechern können das Hörerlebnis deutlich verbessern.

 **Tipp:** Überprüfen Sie vorab, welche Anschlüsse bei Ihrem Gerät möglich sind!

Die folgenden, detaillierten Einsatzbeschreibungen beziehen sich auf Amazon Echo Dot bzw. Amazon Echo Show.

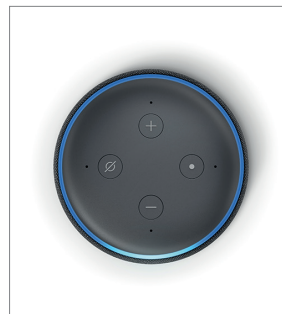


Abb. 27: Amazon Echo Dot, Quelle: Presse-Kit Amazon



Abb. 28: Amazon Echo 8, Quelle: Presse-Kit Amazon

KURSGESTALTUNG

EINSTIEG

In der Erwachsenenbildung und verstärkt in der Zielgruppe der älteren Menschen muss der unmittelbare Nutzen von neuen Inhalten, Geräten und Funktionen erlebbar gemacht werden.

Sprachassistenten-Systeme sind in der Zielgruppe oft unbekannt. Durch die in der Öffentlichkeit geführten Diskussionen rund um das Thema Schutz der Privatsphäre und Smart Speaker können Teilnehmende auch mit ablehnender und kritischer Haltung vor Ihnen sitzen.

Mit der Beschreibung von positiv besetzten Situationen können Sie das Interesse wecken.

Ein schönes Beispiel ist das Video von Amazon, in dem eine Frau Alexa nach dem Wetter fragt, während sie aus dem Fenster blickt. Erst am Ende stellt sich heraus, dass die Frau blind ist.

Video Amazon Echo & Alexa-Morgenritual (30 Sekunden): http://bit.ly/alexa_morgenritual

Alternativ können Beispiele erzählt werden:

- Die alleinstehende Frau X, die jeden Tag mit Alexa beginnt („Alexa, guten Morgen!“).
- Der bettlägerige Mann Y, der mit Nachrichten abfragen und Hörbücher anhören seinen Tag gestaltet.
- Die LIMA-Trainerin (Lebensqualität im Alter), die die Musik zu den Bewegungsübungen über Alexa steuert.
- Frau Z. spielt das Hauptstädte-Quiz und schlägt ihre Enkelkinder um Längen auf diesem Gebiet.
- Herr M., der mit seinen Eltern über Echo Show mit Videobild telefoniert, ohne dass die Eltern ein Gerät bedienen müssen.
- Die nicht mehr so mobile Frau L., die das Licht und das Fernsehgerät über Sprachassistenten auf- und abdreht.

Die Reflexion und eine Zusammenfassung, wo Sprachassistenten-Systeme unterstützende Funktionen übernehmen können, runden den Einstieg ab (Folien: Übersicht Nutzung, Vorteile, Anwendungsfelder).

THEORIE VERMITTELN

Erklären Sie wichtige Begriffe, wie „Sprachassistent“, „Smart Speaker“ und „Voice Apps“ (Folien: Begriffe, Voice Apps/Vergleich Smartphone und Apps).

Detaillierte Informationen über die Geräte und deren Funktionsweise können je nach Interesse der Gruppe bzw. dem verfügbaren Zeitrahmen angeboten werden

(Folien: Übersicht Produkte, Funktionsweise, Skills, Kauf und Einrichten, Begleit-App).

- Smart Speaker im Detail (Beispiel Amazon-Echo-Geräte)
- Skills (Was sind Skills? Welche Skills gibt es? Was kann ich mit Skills machen?)
- Alexa-App (Information über die Begleit-App)
- Smart Speaker einrichten (Was brauche ich dazu? Wie funktioniert das?)

Für Einstiegsveranstaltungen bis zu zwei Stunden empfehlen wir, den Übungsteil großzügiger zu planen und die technischen Details bzw. die Informationen über die Begleit-App und den Einrichtungsvorgang nur auf Anfrage zu besprechen.

ÜBUNGEN ZUM STARTEN

Laden Sie die Teilnehmenden ein, Alexa eine Frage zu stellen. Falls die Teilnehmenden zögern, geben Sie ein-ige Beispiele vor (z. B.: „Alexa, wie spät ist es?“).

Personen, die noch nie mit einem „Gerät“ gesprochen haben, sind manchmal verunsichert. Oft wird das Aktivierungswort vergessen und der Smart Speaker reagiert nicht. Ein Schild oder Zettel mit dem Aktivierungswort – direkt neben dem Smart Speaker positioniert – kann helfen.

Hilfreich können auch einzelne Fragen auf Kärtchen sein, die Sie verdeckt auf den Tisch legen (Pro Karte eine Frage, die Sie auch im Vorfeld getestet haben). Jede Teilnehmerin/jeder Teilnehmer zieht eine Frage und liest sie laut vor. Das wird so lange wiederholt, bis alle Karten umgedreht sind.

Damit können Sie sicherstellen, dass sich alle beteiligen und die Frage richtig – mit dem Aktivierungswort – stellen.

Kärtchen mit Fragen zum Ausdrucken finden Sie im Anhang.

Alexa kennenlernen:

„Alexa, wer bist du?“ – Alexa stellt sich vor.


„Alexa, was kannst du?“

„Alexa, wie spät ist es?“

„Alexa, guten Morgen.“ – Alexa startet mit einer kurzen Info zum Tag. Jeden Tag gibt es Neuigkeiten.

„Alexa, spiele meine tägliche Zusammenfassung ab.“


Es können auch eigene Medien für aktuelle Nachrichten eingestellt werden.

 **Tipp:** Überprüfen Sie, auf welche Nachrichten zugegriffen wird bzw. wählen Sie entsprechende Medien für den Kurs aus (in der Alexa-App: „Einstellungen“ → „Tägliche Zusammenfassung“).


ÜBUNGEN ZU DEN WICHTIGSTEN FUNKTIONEN

Je nach verfügbarer Zeit können Sie zwischen einer kurzen Vorstellung oder unterschiedlichen Gruppenarbeiten wählen.


- Vorstellung der Funktion mit kurzer Erklärung. Sie wählen einzelne Funktionen und probieren diese mit den Teilnehmenden aus. Bereiten Sie dazu entsprechende Karten vor.
- Fragen Sie die Teilnehmenden, ob Sie Ideen haben, wie sie Sprachassistenten in ihren Alltag integrieren könnten.

 **Gut zu wissen:** Kann eine schwierige Aufgabenstellung sein, da die Teilnehmenden noch zu wenig Zeit hatten, sich darüber Gedanken zu machen oder eine ablehnende Haltung gegenüber dem Einsatz von Sprachassistenten-Systemen haben.

- Stellen Sie mit Hilfe der Präsentationsfolien unterschiedliche Personen sowie ihre Lebensgeschichten und ihren Alltag vor, um gemeinsam mit der Gruppe über den möglichen Einsatz von Sprachassistenten nachzudenken.
- Anhand eines fiktiven Tagesablaufs einer Person können unterschiedliche Funktionen besprochen werden.


 **Tipp:** Bei der Diskussion über Einsatzmöglichkeiten von Sprachassistenten sollten Sie nicht nur auf unterstützende Funktionen hinweisen. Achten Sie darauf, dass Sie nicht vorrangig defizitäre Altersbilder präsentieren. Einsatz von Technik darf auch Freude machen und zur Unterhaltung dienen!

Musik hören

 **Vorteil:** Musik abspielen per Sprachsteuerung, keine Tasten müssen gedrückt werden, zur Bedienung des Gerätes muss man nicht zum Gerät gehen (Mobilität)

„Alexa, spiel ORF Radio Wien.“ – Alexa spielt Radio Wien über TuneIn (kostenlos).

Alexa kann Radiosender abspielen, die einen Livestream im Internet anbieten.

 **Tipp:** Testen Sie vorab, welche Sender funktionieren.


Lautstärke-Regelung durch Sprache.

„Alexa, stelle die Lautstärke auf Nummer 4.“ – Alexa passt die Lautstärke entsprechend an.

Alexa kann Hintergrundinformationen liefern.

„Alexa, wie heißt das Lied?“ – Alexa nennt den Titel des Liedes.


„Alexa, wer singt das?“ – Alexa nennt die Band oder die Interpretin bzw. den Interpreten.

 **Gut zu wissen:** Funktioniert nicht mit allen Titeln.

„Alexa, spiel Swing.“ – Alexa sucht nach dem entsprechenden Genre.


„Alexa, spiel Entspannungsmusik.“ – Alexa spielt einen Radiosender mit Entspannungsmusik.

„Alexa, spiel Musik von Strauß.“ – Alexa spielt Musik des Komponisten.

 **Gut zu wissen:** Wenn gewünschte Musik im kostenlosen Angebot nicht verfügbar ist, sucht Alexa Musik, die zur Anfrage passt (mal besser – mal schlechter 😊).

„Alexa, spiele das Lied mit dem Text ‚Im Prater blühen wieder die Bäume.‘“

Dies ist eine sehr interessante Anwendung, wenn der Titel oder die Interpretin bzw. der Interpret nicht bekannt ist. Sie funktioniert allerdings nicht mit allen Textauschnitten.

 **Gut zu wissen:** Wenn Alexa das gewünschte Lied nicht abspielen kann, bietet sie basierend auf der Anfrage ein ähnliches Lied an. Wenn dieses im kostenpflichtigen Angebot von Amazon erhältlich ist, erfolgt ein entsprechender Hinweis. Der Titel wird nicht sofort gekauft!

„Alexa, sing ‚Happy Birthday.‘“ – Alexa singt „Happy Birthday“ – in deutscher Sprache („Zum Geburtstag viel Glück!“).

„Alexa, spiel 30 Minuten lang Musik.“ – Alexa beendet die Wiedergabe nach 30 Minuten.

(Gut zum Einschlafen, fünf Minuten Musik zum Entspannen oder auch für die Gymnastikeinheit am Morgen)

Mit folgenden Kommandos kann die Wiedergabe gesteuert werden:

„Alexa, Stopp.“, „Alexa, Pause.“, „Alexa, abspielen.“, „Alexa, fortsetzen.“

! Gut zu wissen:

Es können auch eigene Playlists zusammengestellt werden.

Alexa unterstützt sehr viele, aber nicht alle kostenfreien bzw. abonnementpflichtigen Streamingdienste. In der App unter Einstellungen/Musik wird angezeigt, welche Musikdienste mit Alexa verbunden sind. Hier werden auch die unterschiedlichen Dienste verwaltet. Standardzugriff auf die Amazon-Musikbibliothek haben alle Personen mit einem registrierten Amazon-Konto. Eigene Musik kann in die Amazon-Musikbibliothek geladen werden. Kostenlose Sender enthalten auch Werbung für kostenpflichtige Dienste. Um z.B. auf Prime Music Zugriff zu haben (mehr als zwei Millionen Songs) ist eine Amazon-Prime-Mitgliedschaft Voraussetzung.

Alexa kann auch mit einem bestehenden Konto von einem Drittanbieter, wie z.B. Spotify, verknüpft werden.

Hörbücher anhören

+ **Vorteil:** Hörbücher können per Sprachsteuerung abgespielt werden, Alexa speichert die Wiedergabeposition und setzt richtig fort.

! **Gut zu wissen:** Alexa greift auf das eigene Kindle-System zurück. Andere Quellen sind die Abo-Dienste Kindle Unlimited und Audible.

Alexa kann E-Books von Kindle vorlesen: Das Buch muss im Kindle-Shop gekauft, in der Kindle-Leihbücherei oder über Prime Reading bzw. Kindle Unlimited ausgeliehen worden sein.

„Alexa, lies ‚Der kleine Prinz‘ vor.“

👍 **Tipp:** Testen Sie vorab, welche Hörbücher am Schulungsgerät zur Verfügung stehen.

! **Gut zu wissen:** Kostenlose Hörproben werden abgespielt.

Die Steuerung ist ähnlich der Musikwiedergabe.

„Alexa, mein Buch fortsetzen.“

„Alexa, ‚Der kleine Prinz‘ fortsetzen.“

„Alexa, anhalten.“

„Alexa, vorspulen.“

„Alexa, zurückspulen.“

„Alexa, nächstes Kapitel.“

„Alexa, vorheriges Kapitel.“

„Alexa, gehe zu Kapitel 11.“

„Alexa, Neustart Kapitel.“

Nachrichten

„Alexa, was sind die Nachrichten?“

„Alexa, gib mir ein Sport-Update.“

! **Gut zu wissen:** Über Skills können bevorzugte Informationsquellen festgelegt werden.

„Alexa, starte Tagesschau in 100 Sekunden.“

👍 **Tipp:** Informationsquellen festlegen bzw. testen, was am Schulungsgerät eingestellt ist.

Wetter

„Alexa, wie ist das Wetter heute?“ – Alexa gibt Informationen zum aktuellen Wetter vor Ort.

„Alexa, wie ist das Wetter in New York?“

„Alexa, wie wird es am Wochenende?“ – „es“ bezieht sich auf den Ort in der Frage zuvor. Im Beispiel wird das Wochenendwetter von New York gesagt.

„Alexa, wie wird das Wetter am Wochenende?“ – Antwort bezieht sich auf den Gerätestandort (einzustellen in der Alexa-App).

(Bis zu 7 Tage kann Alexa das Wetter vorhersagen – ähnliche präzise wie die Wettervorhersage im Fernsehen).

Wecker und Timer

„Alexa, stelle einen Wecker für 7:15 Uhr.“


„Alexa, stelle einen Timer auf zwei Minuten.“

! **Gut zu wissen:** Wecker und Timer sind immer nur auf dem Einzelgerät aktiv und gehen nicht an mehreren Geräten los. Sie funktionieren, auch wenn das Gerät stummgeschaltet ist, und sind unabhängig von der WLAN-Verbindung. „Ich habe verschlafen, weil das Internet ausgefallen ist und mich Alexa dadurch nicht geweckt hat“ ist also kein guter Entschuldigungsgrund für ein Zuspätkommen 😊.

Es können bis zu 100 Wecker und Timer verwaltet werden.

👍 **Tipp:** Stellen Sie einen Pausen-Timer, dann erinnert Sie Alexa, wann die Pause zu Ende ist.
„Alexa, stelle einen Pausen-Timer auf zehn Minuten.“


Auch lassen sich Erinnerungen speichern.
„Alexa, erinnere mich daran, Anna um 19 Uhr anzurufen.“

 **Tipp:** Setzen Sie eine Erinnerung, um den Teilnehmenden die Handouts auszuteilen.

Listen


„Alexa, füge Milch auf meiner Einkaufsliste hinzu.“
„Alexa, was steht auf meiner Einkaufsliste?“


Auf Zuruf können Sie gewünschte Artikel auf die Einkaufsliste setzen, ganz ohne einen Stift benutzen zu müssen und ohne den Einkaufszettel zu suchen. Die Einkaufsliste ist in der Alexa-App verfügbar und kommt auch wirklich mit, wenn Sie einkaufen gehen. Vorausgesetzt, Sie haben Ihr Smartphone dabei.

 **Gut zu wissen:** Jede Liste kann 100 Positionen umfassen und jede Position darf bis zu 256 Zeichen lang sein. Es können unterschiedliche Listen, wie z.B. eine Einkaufsliste, Urlaubsliste, eine Liste für die Geburtstagsfeier etc., angelegt und verwaltet werden. Es gibt auch Listendienste von Drittanbietern (Skills).

Kalender


„Alexa, was steht in meinem Kalender?“
„Alexa, was ist mein nächster Termin?“
„Alexa, füge dem Kalender hinzu: Workshop, 10:00 Uhr, Donnerstag, 28. November.“


 **Gut zu wissen:** Der Wunschkalender muss zuerst in der Alexa-App (Einstellungen/Kalender) mit dem Gerät verknüpft werden.

 **Tipp:** Überprüfen, welcher Kalender verknüpft ist und was vorgelesen wird, besonders wenn der Amazon Echo Dot das private Gerät sein sollte. Bei Amazon Echo Show gibt es auch die Option:
„Alexa, zeige mir den Kalender.“

Verkehrsinformationen

„Alexa, gibt es Stau auf der A1?“ – Alexa benötigt dazu weitere Infos.

 **Gut zu wissen:** Über die Alexa-App (Ihre Standorte) kann eine Strecke gespeichert werden, z.B. der Weg in die Arbeit, der Weg zur Tochter etc. Danach kann ich fragen:
„Alexa, wie sieht es mit dem Straßenverkehr aus?“
„Alexa, wie lange brauche ich in die Arbeit/zu meiner Tochter?“

 **Tipp:** Sie könnten in der Alexa-App die Strecke vom Schulungsort bis zum nächsten Kino oder zu einem guten Restaurant eingeben und dann die aktuelle Verkehrslage im Kurs erfragen.

Suche nach Restaurants, Geschäften, Gesundheitseinrichtungen

„Alexa, gibt es Restaurants in der Nähe?“
„Alexa, gibt es in der Nähe eine Pizzeria?“
„Alexa, wo ist der nächste Supermarkt?“
„Alexa, wo ist die nächste Apotheke?“
„Alexa, gibt es hier einen Zahnarzt?“
„Alexa, welche Restaurants sind gut bewertet?“
„Alexa, wo ist die nächste Tankstelle?“

Alexa beliebige Fragen stellen

„Alexa, wie buchstabiert man Rhythmus?“
„Alexa, was ist die Hauptstadt von Neuseeland?“
„Alexa, wie viel ist 12 mal 24?“
„Alexa, wann ist die nächste Sonnenfinsternis?“
„Alexa, wer war Mozart?“

Und wenn man gar nicht weiter weiß:

„Alexa, was kann ich sagen?“

Easter Eggs


Easter Eggs sind versteckte Extras oder Überraschungen in Computerspielen. Auch Alexa hat einige überraschende Antworten.

„Alexa, wie heißt das Zauberwort?“
„Alexa, jodel mal!“
„Alexa, mach den Abwasch!“
„Alexa, wer hat an der Uhr gedreht?“
„Alexa, was ist Liebe?“
„Alexa, ich mag dich.“
„Alexa, du bist verrückt.“
„Alexa, was ist dein Problem?“
„Alexa, ich habe Schmerzen.“
„Alexa, ich habe Hunger.“
„Alexa, hasta la vista, Baby!“
„Alexa, Schere, Stein, Papier.“

BEISPIELE FÜR SKILLS

Erweitern Sie den Funktionsumfang des Smart Speakers mit Skills. Im Menü der Alexa-App finden Sie in der Rubrik „Zum Ausprobieren“ hilfreiche Tipps und Vorschläge.

Stellen Sie mögliche Skills vor, die für die Zielgruppe interessant sind. Achten Sie darauf, dass diese Skills auf Ihrem Gerät aktiviert sind.

 **Gut zu wissen:** Kostenlose Skills können durch Sprachsteuerung aktiviert werden. Kostenpflichtige benötigen eine hinterlegte Bezahlmethode im Amazon-Konto.


Sie finden hier einige ausgewählte, getestete Skills:

Quiz des Tages – „Alexa, starte Quiz des Tages.“

Quizmaster Alexa stellt jeden Tag eine neue Frage. Die Antwort muss aus drei Antwortmöglichkeiten ausgewählt werden. Die Fragen reichen von Kuriosum über Sport bis hin zu Geschichte und haben, abhängig vom Schwierigkeitsgrad, unterschiedliche Punktwerte. Die richtige Antwort wird wiedergegeben.

Wikipedia-Artikel vorlesen – „Alexa, Wikipedia Stichwort?“

Dieser Skill lässt Benutzer auf den vollständigen Inhalt von Wikipedia zugreifen. Dabei liest Alexa nicht nur die Zusammenfassung eines Artikels vor, sondern lässt den Benutzer gezielt durch den kompletten Artikel navigieren und liest alle Abschnitte vor.

 **Gut zu wissen:** Dieser Skill ist kein „offizieller“ Skill und steht in keinem Zusammenhang mit der Wikimedia Foundation. Er benutzt lediglich die von Wikimedia zur Verfügung gestellte API (Programmierschnittstelle) für Wikipedia.

Daily Challenge – „Alexa, frag Daily Challenge.“

Dieser Skill stellt Sie jeden Tag vor eine Herausforderung, um das Leben ein wenig interessanter zu machen.

myPlant – „Alexa, frag meine Pflanze, wann ich sie zuletzt gegossen habe.“

Der Skill speichert, wann die Pflanzen zuletzt gegossen wurden. myPlant gibt dann auf Tage und Stunden genau an, wie lange die letzte Wässerung der Pflanze her ist.

Langeweile-Killerin – „Alexa, öffne Langeweile-Killerin.“

Patentanten, Großeltern und vor allem Eltern, die schon einmal ein verregnetes Wochenende mit kleinen Kindern überbrücken mussten, wissen, wie schwer es sein

kann, sich spontan immer neue Beschäftigungen auszudenken. Anregungen bietet deshalb die Langeweile-Killerin, sobald jemand verzweifelt ausruft: „Alexa, sage Langeweile-Killerin, dass uns langweilig ist.“

Gehirnjogging – „Alexa, starte Gehirnjogging.“

Zwei Trainingsmethoden mit bis zu fünf Schwierigkeitsgraden verspricht der Gehirnjogging-Skill. Zum Beispiel nennt Alexa eine Rechenaufgabe mit Ergebnis und die Nutzerin bzw. der Nutzer muss mittels „ja“ oder „nein“ bestimmen, ob sie/er die Lösung für korrekt hält.

Rollenspiel-Soloabenteuer – „Alexa, starte Rollenspiel.“

Es werden unterschiedliche Geschichten angeboten. In jedem der Rollenspiele wird die Handlung durch verbale Interaktion mit Alexa gesteuert und nimmt so immer neue und unerwartete Wendungen.

Weitere Skills mit Bewertungen finden Sie auf der Amazon-Webseite: http://bit.ly/alexa_skills

BEISPIELE FÜR DEN EINSATZ VON AMAZON-ECHO-BUTTONS

Amazon-Echo-Buttons sind kleine Buzzer (Druckknöpfe), die für Spiele und die Smart-Home-Steuerung verwendet werden können.

Rund 30 Skill-Spiele stehen zur Verfügung und können allein oder mit Freunden oder der Familie gespielt werden. Zum Beispiel wird bei Trivial Pursuit der Echo-Button zum Buzzer-Knopf: Wer am schnellsten drückt, ist an der Reihe, die nächste Frage zu beantworten.

Die Verbindung von Amazon-Echo-Geräten mit Echo-Buttons erfolgt in der Alexa-App unter Einstellungen/Geräteeinstellungen oder per Sprachbefehl: „Alexa, richte meine Echo-Buttons ein.“

Danach können Sie folgende Frage stellen:

„Alexa, welche Spiele kann ich mit Echo-Buttons spielen?“ – Alexa stellt Spiele mit Echo-Buttons vor.

„Alexa, öffne Trivial Pursuit Tap.“ – Quizfragen beantworten

„Alexa, starte Bandit Buttons.“ – Reaktionsspiel ab zwei Personen

„Alexa, öffne Wahrheit oder Lüge.“ – Spiel für eine Person oder mehrere Personen

Sie können auch Routinen für den Echo-Button erstellen und diese per Knopfdruck abrufen. Damit können zum Beispiel im eingerichteten Smart-Home alle Lichter abgeschaltet werden. (Sie können beispielsweise einen Button neben der Wohnungstür auf dem Boden platzieren und mit einem Fuß beim Verlassen der Wohnung alle Lichter ausschalten bzw. die Heizung runterdrehen.

Voraussetzung ist, dass diese Routinen vorher festgelegt und mit dem Button verbunden wurden.)

BEISPIELE FÜR ROUTINEN

„Alexa, für heute sind wir fertig.“ – drei Aktionen:

- Trompete abspielen
- Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, es war mir eine Freude, Sie heute zu begleiten. Wir haben prima zusammengearbeitet. Danke. Bis bald.
- Publikumsapplaus abspielen.

! **Gut zu wissen:** Diese Routine ist auf dem Schulungsgerät des ÖIAT eingerichtet. Sie können das gerne ausprobieren oder auch eine eigene Routine zusammenstellen.

EINSATZSZENARIEN MIT BESONDERER VORBEREITUNG

Diese Einsatzszenarien werden hier nicht genauer für den Einsatz in einem Kurs beschrieben, da umfangreichere Vorbereitungen und zusätzliche Geräte bzw. Berechtigungen notwendig sind.

Diese Inhalte sind für den Aufbaukurs empfehlenswert.

Telefonieren

Zwei Echo-Show-Geräte eignen sich für das Demonstrieren eines einfachen Anrufes per Sprachsteuerung, z. B. „Alexa, ruf Susi an“.

Mit einem Smart Speaker mit Bildschirm können ältere Menschen, die keinen Computer, keinen Laptop und kein Smartphone besitzen, durch einen einfachen Sprachbefehl Kontakt zu ihrer Familie herstellen.

Nach einer einmaligen Einrichtung wird mit dem Befehl, z. B. „Alexa, ruf meine Tochter an“, der Anruf gestartet. Weiterer Vorteil: Über den Smart Speaker können nur Verbindungen aufgebaut werden, die zuvor einmal bestätigt wurden. Lästige „Enkeltrick“-Anrufe sind damit nicht möglich.

! **Gut zu wissen:** Anruf mit Alexa ist ein Dienst, mit dem Sie von Alexa-zu-Alexa-Kontakten ohne zusätzliche Kosten telefonieren können. Dazu müssen zuvor Ihre Kontakte in der Alexa-App hinzugefügt werden. Sobald Ihre Kontakte in der Alexa-App synchronisiert wurden, müssen Sie nur noch den Namen des Kontakts nennen. Wenn Ihre Kontakte kein Echo-Gerät besitzen, können Sie die kostenfreie Alexa App herunterladen, um Alexa-Nachrichten zu empfangen und zu versenden.

Mit der Funktion „Drop In“ können Amazon-Echo-Geräte wie eine Gegensprechanlage genutzt werden.

Einkaufen

Die Funktion „Spracheinkauf“ über den Smart Speaker muss aktiviert sein. Die Einstellungen können in der Alexa-App vorgenommen werden. Die Bezahlung erfolgt über das hinterlegte Konto im Amazon-Account, in dem das Gerät registriert wird. Der Spracheinkauf kann zusätzlich mit einem vierstelligen Sprachcode, welcher optional eingegeben werden kann, geschützt werden.

! **Gut zu wissen:** Dieses Szenario kommt im beschriebenen Kursverlauf nicht zum Einsatz. Überprüfen Sie die Einstellungen und deaktivieren Sie gegebenenfalls den Spracheinkauf, damit keine Bestellungen durchgeführt werden können. (Alexa-App: Startseite → Einstellungen → Kontoeinstellungen → Spracheinkauf)

SmartHome


Mit Alexa können Sie das Licht dimmen oder die Temperatur einstellen. Alexa-kompatible Smart-Home-Geräte (Alexa Smart Home Store) werden mit dem dazugehörigen Smart-Home-Skill (Alexa Skills Store) verbunden. Sobald ein Smart-Home-Gerät eingerichtet ist, kann es im Smart-Home-Bereich in der Alexa-App verwaltet werden.

Für weiterführende Informationen empfehlen wir die Webseite: http://bit.ly/alexa_smartHome


TECHNISCHE UMSETZUNG

FRAGEN, DIE SIE VOR BEGINN KLÄREN SOLLTEN

- Darf sich der Smart Speaker mit dem verfügbaren WLAN vor Ort verbinden?

 **Gut zu wissen:** In manchen Schulungseinrichtungen bedarf es dazu einer eigenen Berechtigung. Dies ist im Vorfeld abzufragen bzw. zu testen. Achtung: Echo-Geräte stellen Verbindungen mit Dualband-WLAN (2,4 Ghz/5Ghz) her, die den Standard 802.11a/b/g/n verwenden.

- Wie lautet der Name des WLANs und das Passwort?
- Über welche Schnittstelle verfügt der Beamer? (Schnittstelle erfragen! HDMI? VGA? Wireless?)
- Kann ich meinen eigenen Laptop mitbringen?
- Habe ich eine Steckdose für den Smart Speaker zur Verfügung?

 **Tip:** Nehmen Sie ein Verlängerungskabel mit, falls sich die Steckdosen an der Wand befinden. Der Smart Speaker sollte in der Mitte der Teilnehmenden aufgestellt werden können. Denken Sie eventuell auch an entsprechendes Klebeband, damit Sie das Verlängerungskabel festkleben können und niemand darüber stolpert.

PACKLISTE FÜR DEN WORKSHOP

- Zugangsdaten des Amazon-Kontos, in dem das Gerät registriert ist.
- Smart Speaker und Netzteil
- Gerät (Smartphone oder Tablet) mit der Begleit-App
- Alternativ: Buttons und Ersatzbatterien
- Präsentation auf USB, falls vor Ort ein Präsentationsgerät angeboten wird
- Präsentationsgerät Laptop/Tablet/Smartphone (plus passende Anbindung für Beamer vor Ort)
- Vorbereitete Karten mit Fragen
- Handouts für Teilnehmende

ALLGEMEINE TIPPS

- Achten Sie darauf, dass der Spracheinkauf deaktiviert ist.
- Stellen Sie den Gerätestandort, die Zeitzone und die Region bei Bedarf neu ein.
- Planen Sie genügend Zeit vor Veranstaltungsbeginn für die technischen Vorbereitungen ein.
- Unsere Zielgruppe ist meistens bis zu 30 Minuten vor Beginn anwesend!

EINSATZ DES SMART SPEAKERS VOR ORT

- Smart Speaker auspacken und mit Stromquelle verbinden
- Name des WLAN-Netzwerks und WLAN-Passwort bereithalten
- Begleit-App bereithalten
- Das Gerät, auf dem sich die Alexa-App befindet, mit dem vor Ort verfügbaren WLAN verbinden
- Spracheinkauf in der App deaktivieren
- Einstellungen
- Geräteeinstellungen
- Gerät auswählen
- WLAN-Netzwerk → ändern
- Warten, bis nach ca. einer Min. der Lichtring orange leuchtet
- Dann Anweisung in der App folgen → ja oder nein?
- Unter „verfügbare Geräte“ erscheint Echo Dot V51
- WLAN-Netzwerk auswählen
- Passwort eingeben
- Verbinden
- Testfrage: „Alexa, wie spät ist es?“

Falls keine WLAN-Verbindung hergestellt werden konnte, finden Sie Hilfe in der Alexa-App:

- Hilfe und Feedback
- Alexa-Gerät
- Echo-Dot (entsprechendes Gerät auswählen)
- WLAN-Einstellungen für Ihr Echo-Gerät aktualisieren

ACHTUNG: Echo-Geräte stellen Verbindungen mit Dualband-WLAN (2,4 Ghz/5Ghz) her, die den Standard 802.11a/b/g/n verwenden.

Im Anhang finden Sie eine Checkliste für den Einsatz vor Ort.

HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN (AUSZUG VON WWW.AMAZON.DE)

Was tun, wenn Alexa sagt: „Das habe ich nicht verstanden“?

Manchmal hilft es, das Gesagte deutlicher zu wiederholen. Alternativ kann die Frage anders formuliert werden.

Werden alle Gespräche aufgezeichnet?

Nein. Ohne Erkennung des Aktivierungsworts durch das Gerät (oder die Aktivierung von Alexa durch eine Taste) werden Sprachaufzeichnungen nicht gespeichert oder in die Cloud geleitet.

Wie erkenne ich, dass Echo-Geräte Audiodaten in die Cloud leiten?

Wenn Echo-Geräte das Aktivierungswort erkennen oder wenn die auf einigen Echo-Geräten vorhandene Aktionstaste betätigt wird, erscheint ein Lichtsignal auf dem Gerät, das anzeigt, dass das Gerät Audiodaten in die Cloud

leitet. Zum Beispiel leuchtet auf dem Amazon Echo ein Lichtring blau und auf dem Echo Show erscheint ein blauer Balken.

Wie werden Ihre Sprachaufzeichnungen verwendet?

Alexa verwendet Ihre Sprachaufzeichnungen und andere Informationen einschließlich Dienste Dritter, um Ihre Fragen zu beantworten, Ihre Befehle auszuführen und Ihre Nutzererfahrung und die eigenen Dienste zu verbessern.

Kann ich die Spracheinkaufsfunktion deaktivieren?

Öffnen Sie in Ihrer Alexa-App die Einstellungen und gehen Sie zu „Spracheinkauf“, um Spracheinkäufe über Amazon zu deaktivieren. Sie können auch einstellen, dass Alexa Sie nach einem gesprochenen Bestätigungscode fragt, wenn Sie eine Bestellung bei Amazon aufgeben.

Welche Geräte unterstützen die Kommunikation mit Alexa?

Der Versand und Empfang von Nachrichten sowie das Telefonieren über Alexa ist zwischen unterstützten Echo-Geräten sowie mithilfe der Alexa-App auf unterstützten Mobilgeräten und Tablets möglich. Die Funktionen können je nach Gerät variieren.

Was ist der „Bitte nicht stören“-Modus?

Der „Bitte nicht stören“-Modus stellt Ihr Echo-Gerät auf lautlos, was bedeutet, dass Sie weder Anrufe noch Nachrichten über Alexa empfangen können. Sagen Sie dazu einfach „Alexa, bitte nicht stören“ oder aktivieren Sie den Modus über Geräte-Icon → Echo & Alexa → [Ihr Geräte-name] → Bitte nicht stören. Sobald Sie wieder Anrufe und Nachrichten empfangen möchten, sagen Sie einfach „Alexa, bitte nicht stören aus“.

Kann ich die Kamera an Echo-Geräten ausstellen?

Ja, Sie können die Kamera an Echo-Geräten ausstellen, indem Sie die Mikrofon-/Kamera-Taste (aus) am Gerät betätigen. Wenn die Mikrofon-/Kamera-Taste (aus) betätigt wird, sind das Mikrofon und die Kamera ausgeschaltet und ein rotes Licht zeigt dies an. Manche Echo-Geräte mit einer Kamera, wie Echo Show 5, haben zusätzlich eine integrierte Kamera-Abdeckung. Wenn die Kamera durch das Drücken der Mikrofon-/Kamera-Taste (aus) ausgeschaltet ist oder die Kamera-Abdeckung die Kamera verdeckt, erkennt das Gerät keine Bewegungen im Sichtfeld der Kamera und Sie können Funktionen, die die Kamera verwenden, wie etwa Videoanrufe, nicht nutzen.





ANHANG



CHECKLISTE FÜR DEN EINSATZ VOR ORT

Vorbereitung

	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	To do
Gibt es WLAN vor Ort?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Eigene Infrastruktur mitbringen
WLAN-Name: _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Nachfragen
WLAN-Passwort: _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Nachfragen
Gibt es einen Beamer vor Ort?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Beamer oder Ausdrucke mitnehmen
Anschluss des Beamers an mein Präsentationsgerät?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Adapter mitbringen
Lage der Steckdosen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Verlängerungskabel mitnehmen

Packliste

Smart Speaker plus Netzteil	<input type="checkbox"/>
Gerät mit Begleit-App	<input type="checkbox"/>
Zugangsdaten zu Account (Smart Speaker)	<input type="checkbox"/>
Präsentation auf USB-Stick	<input type="checkbox"/>
Handouts	<input type="checkbox"/>
Vorbereitetes Material (Fragekarten, Buttons)	<input type="checkbox"/>

Vor Ort

Sitzgelegenheiten	<input type="checkbox"/>	TN rund um Smart Speaker
Smart-Speaker mit Stromquelle verbinden	<input type="checkbox"/>	Ev. Verlängerungskabel
Gerät mit Begleit-App mit WLAN verbinden	<input type="checkbox"/>	
Spracheinkauf checken, bei Bedarf deaktivieren	<input type="checkbox"/>	
Anweisungen in der Begleit-App folgen	<input type="checkbox"/>	<ul style="list-style-type: none"> • Einstellungen • Geräteeinstellungen • Gerät auswählen • WLAN-Netzwerk → ändern • Warten, bis nach ca. einer Min. der Lichtring orange leuchtet • Dann Anweisung in der App folgen → ja oder nein? • Unter „verfügbare Geräte“ erscheint Echo Dot V51 • WLAN-Netzwerk auswählen • Passwort eingeben • Verbinden • Testfrage: „Alexa, wie spät ist es?“

KARTEN MIT FRAGEN AN ALEXA

<p><i>„Alexa, was ist in den Nachrichten?“</i></p>	<p><i>„Alexa, wie viel ist 12 mal 24?“</i></p>
<p><i>„Alexa, stelle den Timer auf drei Minuten.“</i></p>	<p><i>„Alexa, was ist die Haupt- stadt von Neuseeland?“</i></p>
<p><i>„Alexa, wie ist das Wetter heute?“</i></p>	<p><i>„Alexa, warum ist der Himmel blau?“</i></p>



*„Alexa, füge
Milch auf meiner
Einkaufsliste
hinzu.“*

*„Alexa, sing
,Happy Birthday.“*

*„Alexa, wann
ist die nächste
Sonnen-
finsternis?“*

*„Alexa,
Lautstärke
sieben.“*

*„Alexa, spiel
Entspannungs-
musik.“*

*„Alexa,
guten Morgen.“*



*„Alexa, was
kann ich
fragen?“*

*„Alexa, erzähl
mir eine
Geschichte.“*

*„Alexa, brauche
ich heute einen
Regenschirm?“*

*„Alexa,
Applaus.“*

*„Alexa, Wikipedia
,künstliche
Intelligenz.“*

*„Alexa, wie spät
ist es in
New York?“*



*„Alexa, wie viele
Menschen leben
in China?“*

*„Alexa,
überrasch mich.“*

*„Alexa, wie
geht es dir?“*

*„Alexa, sag
mir einen
Zungenbrecher.“*

*„Alexa, spiele
klassische
Musik.“*

*„Alexa, was sind
fünf Meilen
in Kilometer?“*



VERFÜGBARE MATERIALIEN UND SERVICES „SPRACHASSISTENZ-SYSTEME“

MATERIALIEN

Unterlagen für die Trainerin bzw. den Trainer

Leitfaden „Sprachassistenz-Systeme“

Teil I: Theorie Sprachassistenz-Systeme

Teil II: Handbuch zur Unterrichtsgestaltung

Checkliste für den Einsatz vor Ort

Karten mit Fragen

Stundenbild

Link-Liste

Lese-Liste

Präsentation

Foliensatz

Bildmaterial

Quiz

Quiz mit Fragen zu Sprachassistenz-Systemen

<https://www.riddle.com/view/zPlaHGH3>

Unterlagen Teilnehmende

Handout

Handout zum Thema Sprachassistenz-Systeme

SERVICES

Leih-Equipment

Echo Dot 3. Generation

Echo Show

Kurzeinführung

Einstündige Einführung in die Verwendung der Leihgeräte, Tipps für die Kursgestaltung

LINK-LISTE

Allgemeine Information zu Smart Speakers

The best smart speakers for 2019

<https://www.cnet.com/news/best-smart-speakers-for-2019-amazon-echo-dot-google-nest-mini-assistant-alexa/>

Die wichtigsten Nachrichten, Kommentare, Recherchen und Analysen der Sprachtechnologie

<https://voicebot.ai/>

Statistik

Amazon Echo & Alexa Stats

<https://voicebot.ai/amazon-echo-alexa-stats/>

Google Home & Assistant Stats

<https://voicebot.ai/google-home-google-assistant-stats/>

Amazon: Smart Speaker

Alexa-Geräte-Hilfe

<https://www.amazon.de/gp/help/customer/display.html>

Alexa-Datenschutzeinstellungen

<https://www.amazon.de/alexadatenschutzeinstellungen>

Alexa-Funktionen zur Barrierefreiheit

http://bit.ly/alexa_barrierefreiheit

Alexa-Hilfe-Videos

http://bit.ly/alexa_hilfe_videos

Alexa-Skills im Amazon-Skill-Store

http://bit.ly/alexa_skills

Alexa-Skills-Anleitung

https://www.amazon.de/b/?ie=UTF8&node=11242735031&ref_=sv_a2s_5

Alexa: 20 lustige Antworten

<https://www.youtube.com/watch?v=GaEmPVBr5Eg>

10 Alexa-Skills für deinen Echo

<https://www.youtube.com/watch?v=W8f736O6JMs>

Alexa-Skills: Die 111 besten und kostenlosen Amazon-Echo-Features

<https://www.homeandsmart.de/die-besten-alexa-skills-im-ueberblick>

Praktische Alexa-Skills für Kinder und Familien

<https://www.homeandsmart.de/amazon-alexa-skills-kinder-familie>

Die beliebtesten Übersetzungs-Skills: Sprachen lernen mit Alexa

<https://www.homeandsmart.de/amazon-alexa-skills-uebersetzung>

Pressekit-Downloads von Amazon

<https://amazon-presse.de/Kindle---Fire/Echo-und-Alexa.html>

Alle Amazon-Echo-Modelle im Vergleich

https://www.chip.de/artikel/Amazon-Echo-Alle-Modelle-im-Feature-Vergleich_126446853.html

Skill-Entwicklung

<https://developer.amazon.com/de-DE/alexa/alexa-skills-kit>

Google: Smart Speaker

Zur Übersicht aller Google-Actions im Google-App-Store

<https://assistant.google.com/explore>

Google Home: Übersicht, technische Daten, Einrichtung, Datenschutz

https://store.google.com/at/product/google_home

Google-Assistant-Gerät einrichten

<https://support.google.com/assistant/answer/7538816>

Google: Datenschutzerklärung & Nutzungsbedingungen

<https://policies.google.com/privacy>

So legen Sie fest, welche Daten Sie für Google Assistant freigeben

<https://support.google.com/assistant/answer/7126196>

Google Home einrichten

<https://www.youtube.com/watch?v=-YGPPr7gPN0>

Google Nest Hub: Smarter Lautsprecher mit Bildschirm im Test

<https://www.computerbild.de/artikel/cb-News-wohnen-Google-Nest-Hub-Smart-Display-test-22451531.html>

Press Corner von Google

<https://www.blog.google/press/>

Images on this page may be used for publication with credit: "Source: Google."

Google Permission Tutorial

<https://www.google.com/permissions/faq/>

Smart Speaker im Vergleich

Sonos

<https://www.sonos.com/de-de/home>

Apple HomePod im Test

<https://www.computerbild.de/artikel/cb-Tests-Apple-HomePod-Test-Update-neue-Funktionen-16386779.html>

51 smarte Lautsprecher im Detail

<https://www.computerbild.de/fotos/cb-Tests-Vernetztes-Wohnen-Die-besten-smarten-Lautsprecher-19760585.html#1>

Sprachassistenten im Vergleich: Siri, Alexa, Bixby und Co. im Test (08/2019)

<https://www.netzwelt.de/sprachassistent/sprachassistenten-vergleich-siri-alexa-bixby-co-test.html>

LESE-LISTE

Voice Assistant Timeline

<https://voicebot.ai/voice-assistant-history-timeline/>

Digitale Assistenten – Juni 2019

https://www.arbeiterkammer.at/beratung/konsument/Datenschutz/Studie_Alexa_Sprachassistenten_2019.pdf

Smart talk: How organizations and consumers are embracing voice and chat assistants

https://www.capgemini.com/wp-content/uploads/2019/09/Report-%E2%80%93-Conversational-Interfaces_Web-Final.pdf

5 Dinge, die man über Amerikaner und ihre intelligenten Sprecher wissen sollte

<https://www.pewresearch.org/fact-tank/2019/11/21/5-things-to-know-about-americans-and-their-smart-speakers>

Sprachassistenten in der Pflege

Amazon "Alexa" Pilot Analysis Report, Front Porch Center for Innovation and Wellbeing, December 2017

<http://fpci.org/wp-content/uploads/sites/15/2017/12/FINAL-DRAFT-Amazon-Alexa-Analysis-Report.pdf>

Sprachassistenten in der Pflege – Potentiale und Voraussetzungen zur Unterstützung von Seniorinnen und Senioren

<https://dl.gi.de/handle/20.500.12116/16665>

Alexa in der Pflege?

<https://www.senioren-ratgeber.de/An-deiner-Seite/Alexa-in-der-Pflege-553729.html>

Wikipedia: Digitale Assistenten

Amazon Echo

https://de.wikipedia.org/wiki/Amazon_Echo

Google Home

https://de.wikipedia.org/wiki/Google_Home

Google Assistant

https://de.wikipedia.org/wiki/Google_Assistant

Didaktik

Maßnahmen für Seniorinnen und Senioren in der digitalen Welt

https://www.digitaleseniorinnen.at/fileadmin/redakteure/Downloads/studie_massnahmen_fuer_senorinnen_in_der_digitalen_welt.pdf

Didaktische Strategien für Internet-Kurse für Seniorinnen und Senioren

https://www.digitaleseniorinnen.at/fileadmin/redakteure/Downloads/Didaktische_Strategien_Internet_Senior_innen_Kurse.pdf

STUNDENBILD

Zeit	Dauer	Inhalt	Übung	Vorbereitung
10:00	5 min		Begrüßung – Vorstellung der Trainerin bzw. des Trainers	Folie, Alexa stummgeschaltet
	10 min		Vorstellungsrunde Teilnehmende (wenn noch nicht bekannt und Zeit vorhanden)	
10:05	5 min	Themenüberblick	Vorstellung der Inhalte in der Einheit	Folie
			Diskussion: Zugänge zur digitalen Welt, welche gibt es bzw. welche nutzen Sie? Haben Sie schon mit einem Sprachassistenten gesprochen? https://www.youtube.com/watch?v=Fdh8jpTLPzg	Video (alternativ: Folien mit Beispielen) Check Aufruf Check Beamer
10:10	20 min	Einstieg	Reflexion und Zusammenfassung, wo Sprachassistenten-Systeme unterstützende Funktion übernehmen können	Check Lichtsituation Check Einschränkungen TN (Sehen, Hören, ...)
10:30	10 min	Information	Überblick über das jeweilige Gerät und die Funktionsweise	Folie
10:40	15 min	Ausprobieren	Fragen stellen	Alexa einschalten Karten mit Fragen Pause?
10:55	15 min	Pause		Alexa stummgeschalten
11:10	15 min	Skills	Ausgewählte Skills vorstellen Alltagssituationen, Einsatzgebiete, Skills, Spiele mit Buttons	Beispiele vorbereiten Buttons
11:25	15 min	FAQ	Fragerunde: offene Fragen und Abschlussrunde	Feedbackfragebogen bei Bedarf
11:40		Ende	„Alexa, für heute sind wir fertig.“	Routine vorher testen bzw. festlegen!